

Vorlesung 18

---

24.6.20

---

---

---

---



Wiederholung:

$\Omega = \bar{k}$  sep. Abschl.  $\mathbb{R}$

$| \mathbb{R} \rangle$  gal.,  $G_k = \text{Gal}(\bar{k}|k)$  ist eine top. Gruppe

Eine Umgebungsbasis der 1 ist gegeben durch die offenen Normalteiler

$G(\bar{k}|k)$ ,  $k|k$  endl. gal.

$G_k$  wird zu einer hausdorffschen und kompakten Gruppe. Es gilt:

$$G_k \cong \varprojlim_{k|k} \text{Gal}(k|k)$$

Ab jetzt:  $G$  top. hausdorffsche Gruppe  
kompakt  
Umgebungsbasis der 1  
bestehend aus offenen NT } pro-  
endlich

Wir indizieren die Menge der offenen  $U_i$  von  $G$  mit  $X$  und nennen die Indizes Körper.

Die benutzen Sprechweisen/Notationen, die motiviert sind vom Hauptsatz der Galois-Theorie.

z. B.: falls  $G_L \subseteq G_K$ , so schreibt man

$$L/K \text{ bzw. } K \subseteq L$$

$\bar{k}$   
|  
L  
|  
K  
|  
k

Falls  $G_L \triangleleft G_K$ , so nennen wir

$L/K$  normal und setzen:

$$G_{L/K} := G_K / G_L$$

Aber: Wir sind in der Gruppentheorie bzw. Modultheorie

Ab jetzt:  $G$  pro-endlich

$A$  stetiger  $G$ -Modul

Def:  $(G, A)$  heißt Formation.

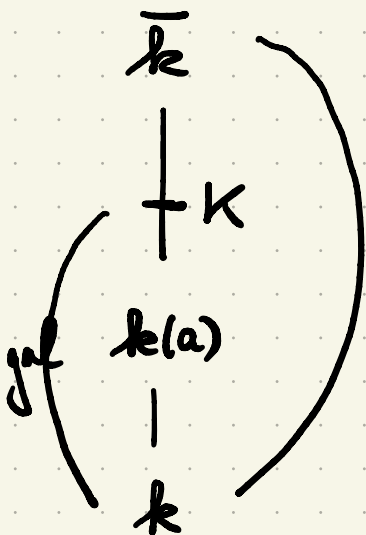
$$\forall a \in A \text{ ist } G_a := \{ \sigma \in G \mid \sigma a = a \} \leq G$$

offen

Bsp:  $A = \bar{k}^x$

z. z.  $A$  ist stetig

Dazu: Sei  $a \in A = \bar{k}^* \Rightarrow G_a = \text{Gal}(\bar{k}/k(a))$



$$G = G_k$$

Sei  $K | k(a) | k$  der  
galoissche Abschluss von  
 $k(a) | k$

Es gilt:

$$G_a = \text{Gal}(\bar{k}/k(a))$$

$$= \bigcup_{\sigma \in \text{Gal}(\bar{k}/k(a))} \sigma \text{Gal}(\bar{k}/K) / \text{Gal}(\bar{k}/K)$$

ist offen. □

Sei  $(G, A)$  eine Formation.

Def.: Für  $K \in X$  setzt man  $A_K := A^{G_K}$ .

Im Standardbeispiel:  $A_K = K^*$

Bemerkungen: a)  $K \subseteq L \Leftrightarrow G_L \subseteq G_K \Rightarrow A_K \subseteq A_L$

b)  $L|K$  normal  $\Leftrightarrow G_L \trianglelefteq G_K \Rightarrow A_L = A^{G_L}$  ist  
ein ein  $G_K/G_L = G_{L|K}$  - Modul.

Zu jeder normalen Erweiterung  $L/K$  haben wir Kohomologiegruppen

$$H^q(G_{L/K}, A_L)$$

Def.:  $H^q(L/K) = H^q(L/K, A_L) := H^q(G_{L/K}, A_L)$   
 $= H^q(G_K/G_L, A^{G_L})$

Weitere Notation:

$$\left. \begin{array}{l} N \\ | \\ L \\ | \\ K \end{array} \right\} \text{normal} \left. \vphantom{\begin{array}{l} N \\ | \\ L \\ | \\ K \end{array}} \right\} \text{normal}$$

Dann haben wir Inflationisabs.

$$q \geq 1$$

$$\begin{array}{ccc} H^q(L/K) & \xrightarrow{\text{Inf}_N} & H^q(N/K) \\ \parallel & & \parallel \\ H^q(G_{L/K}, A_L) & & H^q(G_K/G_N, A^{G_N}) \\ \parallel & & \parallel \\ H^q(G_K/G_L, A^{G_L}) & \xrightarrow{\text{Inf}} & H^q(G_K/G_N, A^{G_N}) \end{array}$$

$$\begin{array}{l}
 N \\
 | \\
 L \\
 | \\
 K
 \end{array}
 \left. \vphantom{\begin{array}{l} N \\ | \\ L \\ | \\ K \end{array}} \right\} \text{normal}
 \quad
 \begin{array}{l}
 H^q(N|K) \xrightarrow{\text{Res}_L} H^q(N|L) \\
 H^q(N|L) \xrightarrow{\text{Kor}_K} H^q(N|K)
 \end{array}$$

Falls  $N|K$  und  $L|K$  normal sind, so ist

$$0 \rightarrow H^q(L|K) \xrightarrow{\text{Inf}_N} H^q(N|K) \xrightarrow{\text{Res}_L} H^q(N|L)$$

exakt für  $q \geq 1$  falls

$$H^i(N|L) = 0 \text{ für } i = 1, \dots, q-1.$$

Bspl.  $A = \bar{k}^x$ ,  $G = G_k$

$$H^0(N|K) = \frac{K^x}{N_{N|K}(N^x)} \xrightarrow{\text{Res}_L} H^0(N|L) \parallel$$

ist induziert von  $K^x \subseteq L^x$ .  $L^x / N_{N|L}(N^x)$

ist induziert von  $N_{L|K}$ .

Def.: Die Formation  $(G, A)$  heißt Körperformation, falls für jede normale Erweiterung  $L/K$  die  $n$ -te Kohomologiegruppe  $H^n(L/K) = H^n(G_{L/K}, A_L)$  trivial ist.

Beispiel:

Satz: Sei  $\Omega/k$  galoissch und  $A = \Omega^*$ .

Dann ist  $(\text{Gal}(\Omega/k), \Omega^*)$  eine Körperformation.

Beweis:  $A_L = L^*$ . Also ist zu

zeigen:  $H^n(\text{Gal}(L/K), L^*) = 0$  für

alle

$\Omega$   
|  
 $L$   
|  
 $K$   
|  
 $k$

gal.  $] < \infty$

Das ist

HS 80

(Bew. in Ü.)

□

Bemerkung: Zth I gezeigt:

$L$   
|  
 $K$   
|  
 $k$   
)  $< \infty$

Sei  $\alpha \in L^*$ . Dann gilt:

$N_{L/K}(\alpha) = 1 \iff \exists \beta \in L^* : \alpha = \beta^{\sigma} / \beta$

Mit anderen Worten:

$$H^{-1}(\text{Gal}(L|K), L^{\times}) = 0$$

Im zyklischen gilt:

$$H^{-1}(\text{Gal}(L|K), L^{\times}) \cong H^1(\text{Gal}(L|K), L^{\times})$$

Bemerkung: In einer Körpererweiterung  $(L, A)$  ist die Inflation-Restriktion-Sequenz exakt in Dimension 2, d.h.

$$0 \rightarrow H^2(L|K) \xrightarrow{\text{Inf}_N} H^2(N|K) \xrightarrow{\text{Res}_L} H^2(N|L)$$

ist exakt.

$$\left. \begin{array}{c} N \\ | \\ L \\ | \\ K \end{array} \right\} \text{ normal}$$

Def.:

$$H^2(K) = H^2(K, A) = H^2(L, A)$$

$$:= \varinjlim_L H^2(L|K)$$

wobei  $L$  die normalen Erweiterungen von  $K$  durchläuft und

$$H^2(L|K) \subset \xrightarrow{\text{Inf}_N} H^2(N|K)$$



Austrauslich:  $H^2(K) = \bigcup_L H^2(L|K)$ ,

wenn man nicht die Inklusion als Identität versteht, d.h.  $H^2(L|K) \subseteq H^2(N|K)$

bedeutet eigentlich  $\text{inf}_N (H^2(L|K)) \subseteq H^2(N|K)$

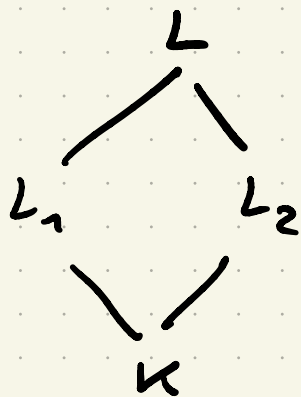
Formal:

$$H^2(K) = \varinjlim_L H^2(L|K) = \frac{\bigsqcup_L H^2(L|K)}{\sim}$$

wobei  $(a_1, L_1) \sim (a_2, L_2)$

d.h.  $a_1 \in H^2(L_1|K)$   $a_2 \in H^2(L_2|K)$

falls es  $L/L_1, L/L_2$  gibt mit



$$\text{inf}_2(a_1) = \text{inf}_2(a_2)$$

in  $H^2(L|K)$

Bemerkung. Für pro-endliche Gruppen  $G$  und stetige  $G$ -Moduln  $A$  kann man wie bei endlichen Gruppen für  $q \geq 0$

Kohomologiegruppen  $H^q(G, A)$  definieren,  
 indem man als  $q$ -Kobetten nur stetige

Abbl.  $x: G^q \longrightarrow A \quad q \geq 1$

zulässt.

Es gilt dann:

$$H^q(G, A) \simeq \varinjlim_u H^q(G/u, A^u)$$

definiert wie  
bei uns

$$G = \varprojlim_{\substack{u \leq G \\ \text{offen}}} G/u$$

endliche  $G$ -gruppen

(Literatur: Neukirch / Schmidt / Wingberg  
 Th. 1.5.1)

Satz: Sei  $(G, A)$  eine Körperformation  
 und  $K'/K$  normal. Dann ist

$$0 \longrightarrow H^2(K'/K) \xrightarrow{\text{Inf}} H^2(K) \xrightarrow{\text{Res}} H^2(K')$$

$a \longmapsto (a, K')$

$\Omega$   
 $\downarrow$   
 $K' \downarrow$   
 $\downarrow$   
 $K \downarrow$   
 $\downarrow$   
 $k$

normal

exakt

$0 \in L/K' \quad c \in H^2(L/K) \xrightarrow{\text{Res}} H^2(L/K')$

# Wohlschlämlichkeit: Übung

Beweis: Sei  $c \in H^2(L|K) \subseteq H^2(K)$ ,  
 $L|K$  normal, und es gelte  $\text{Res}_{K'}(c) = 0$   
in  $H^2(L|K') \subseteq H^2(K')$ . Dann folgt  
die Existenz bei  $H^2(K)$  aus der  
Inflations-Restriktionssequenz von  
 $L|K'|K$ . ■

ZIEL: Finde  $G_{L|K}^{ab} \simeq A_K / N_{L|K} A_L$

Dies liefert der Satz von Tate, falls

I.  $H^1(L|K) = 1$

II.  $H^2(L|K)$  zyklisch von Ordnung  $[L:K]$

Dann:

$$H^{-2}(G_{L|K}, \mathbb{Z}) \xrightarrow[\simeq]{a \cup -} H^0(G_{L|K}, A_L)$$

$a \in H^2(L|K)$  ein Erzeuger

$$\begin{array}{c} \parallel \\ A_K / N_{L|K} A_L \end{array}$$

Man will nun  $a$  eindeutig festlegen.